

## Gemeinsame Bewegungswoche im glow. das Glattal Wer macht mit?

**Wer macht mit? – Auch in diesem Jahr findet vom 12. bis 21. September in allen acht glow. das Glattal-Gemeinden die Bewegungswoche statt.**

Nach dem erfolgreich lancierten Pilotprojekt «Bewegung, Ernährung, Entspannung» des letzten Jahres steht heuer zum zweiten Mal im Spätsommer die grenzübergreifende Bewegungswoche auf dem Programm. Vereine öffnen ihre Türen gleichermassen wie professionelle Anbieter. Ob Turnverein oder Yoga-Center – alle können wiederum mitmachen und sich einem breiten Publikum präsentieren. Diese «Anbieter» werden gebeten, sich bis spätestens Ende Juni beim jeweiligen Projektleiter seiner Gemeinde anzumelden – mehr Informationen dazu sind unter [www.glow.ch](http://www.glow.ch) zu erfahren. Je mehr Schnupperangebote locken, desto interessanter wird es für die Einwohner von glow. das Glattal.

### **Kostenloses Kennenlernen**

So können interessierte Leute überall, also auch in den Nachbargemeinden, wieder kostenlos und völlig unverbindlich vielfältige Bewegungsangebote ausprobieren. Hat einem das Schnuppertraining Freude bereitet, kann man sich in der Folge detailliert informieren. Zudem wird jeder Trainingsbesuch in einem Bewegungs-Pass eingetragen: Mitmachen lohnt sich – wer fleissig Einträge sammelt, erhält für diesen Sonder-Effort ein kleines Geschenk. Geplant sind in den glow-Gemeinden und Städten Bassersdorf, Dietlikon, Dübendorf, Kloten, Opfikon, Rümlang, Wallisellen und Wangen-Brüttisellen Einführungs- oder Abschlussapéros.

### **Gesundheitsförderung**

«Ziel der zweiten Auflage der Bewegungswoche ist es, möglichst viele Leute jeden Alters sportlich in Szene zu setzen, und zwar nachhaltig», meint Gesamtprojektleiterin Karin Moor. Nach den letztjährigen Erfahrungen freue man sich wieder, wenn allorts trainiert, getanzt, gespielt, neue Leute kennen gelernt oder aber auch «nur» entspannt wird.



Grenzübergreifend werden wieder Broschüren mit den verbindlichen Probeangeboten in alle Haushalte verteilt, sowie auf der Homepage [www.glow.ch](http://www.glow.ch) publiziert. Im Netz werden die Sportmöglichkeiten aller Gemeinden aufgeführt. Da wird für jeden sportlichen Geschmack etwas auf der Liste sein. Also, wer sich nach dem Faulenzen in der Badi im Spätsommer wieder bewegen will (und muss), sollte sich vom 12. bis 21. September unbedingt ein paar Stunden frei halten. (jdw)

*Auskünfte erteilt:*

*Projektleiterin Sport, glow. das Glattal  
Karin Moor, [kamoor@sunrise.ch](mailto:kamoor@sunrise.ch), 079 261 50 46*